



Kompetenzprofil erstellt am:		erstellt für:			
		erstellt durch:			
Handlungsfeld	Kompetenz	Handeln nach Vorgabe (Verstehen von Anweisungen und Regeln/Ausführen von Anweisungen)			Selbständige Prozesssteuerung (Selbstregulation/Reflexion der Entscheidungen)
Unterricht für heterogene Lerngruppen gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen	Kompetenz 1: Lehrerinnen und Lehrer planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch.	... kann Fachwissen in Unterrichtsplanungen begründet einbringen.			... bereitet Fachwissen lerngruppenbezogen/ binnendifferenziert auf, leitet
		... plant Unterricht problem- und lösungsorientiert.			... variiert fachdidaktische Konzeptionen kontextadäquat.
		... plant Lernprozesse in nachvollziehbaren Prozessschritten			... plant Unterricht gut strukturiert, gestaltet Übergänge zwischen Prozessschritten lernförderlich.
		... plant Lernprozesse unter Berücksichtigung der Sicherung von Lernerfolgen			... plant Unterricht unter Berücksichtigung einer nachhaltigen Sicherung von Lernerfolgen
		... plant Lernprozesse unter Berücksichtigung durchgängiger Sprachförderung			... plant Unterricht unter Berücksichtigung einer nachhaltigen und systematischen durchgängigen Sprachförderung
		plant einzelne Stunden mit angemessener didaktisch-methodischer Schwerpunktsetzung.			... bettet Einzelstunden sinnvoll (fachdidaktisch korrekt) in langfristig geplante Unterrichtssequenzen ein (Lernsituationen, Vorhaben- bzw. Reihenplanung).
		... formuliert grundsätzlich nachvollziehbare Lernziele			... formuliert präzise und differenzierte Lernziele.
		... reflektiert die Zielerreichung indikatoren gestützt			... reflektiert die Zielerreichung inkl. der Angemessenheit des Lernzuwachses selbständig anhand von Indikatoren.
		... die gewählten Methoden werden passend zu Lerngruppe/Inhalt umgesetzt.			... wählt Methoden, die im sinnvollen Zusammenhang mit der Inhaltsstruktur der längerfristigen Unterrichtszusammenhänge stehen
		... schafft eine vorbereitete Lernumgebung, die den Arbeits- und Lernprozess unterstützt.			... gestaltet eine Lernumgebung, die vielfältige Lernzugänge ermöglicht.
		... wählt Medien in der Regel passend aus und bereitet sie angemessen auf.			... setzt unterschiedliche Medien sicher ein und wählt durchgängig situationsangemessen aus.
		... wählt Inhalt und Methode so, dass unterschiedliches Lerntempo und individuelle Anspruchsebenen unterstützt werden.			... eröffnet individuelle Lernwege und ist zur nachvollziehenden Diagnose derselben bereit.
		Kompetenz 2: Lehrerinnen und Lehrer unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen.	... formuliert Ausgangssituationen, die an Erfahrungs- bzw. Vorstellungsbereiche der Schülerinnen und Schüler anschließen.		
	... stellt Zieltransparenz der einzelnen Unterrichtssequenz sicher				... stellt eine Vernetzung von Ausgangssituationen und komplexen Unterrichtssequenzen sicher.
	... verknüpft durchgängig Theoriewissen mit sinnvollen berufspraktischen Bezügen.				... arbeitet kompetenzorientiert verknüpft fachtheoretische Strukturen sinnvoll mit beruflichen /alltäglichen Prozessen.
	Kompetenz 3: Lehrerinnen und Lehrer fördern die Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.	... legt in den Planungen unterschiedliche Unterrichtsformen sinnvoll an.			... setzt selbständig unterschiedliche Unterrichtsformen kontextadäquat um.
		... nutzt Methoden und Verhaltensweisen, die Lernern Orientierung bieten und Selbststeuerung ermöglichen.			... arbeitet mit Schülerinnen und Schülern systematisch daran, selbstorganisiert zu lernen und zu arbeiten. In Lernsituationen übernehmen die Lernenden (Selbst-) Steuerungsaufgaben.
		... beschreibt sein Rollenverständnis primär als das eines Lernbegleiters und -initiators.			... setzt seine Lehrerrolle kontextadäquat, flexibel und begründet um.



Kompetenzprofil		erstellt für:					
Handlungsfeld	Kompetenz	Handeln nach Vorgabe (Verstehen von Anweisungen und Regeln/Ausführen von Anweisungen)					Selbständige Prozesssteuerung (Selbstregulation/Reflexion der Entscheidungen)
Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen	<p>Kompetenz 4: Lehrerinnen und Lehrer kennen die sozialen und kulturellen Lebensbedingungen etwaige Benachteiligungen, Beeinträchtigungen und Barrieren der Entwicklung des Lernens von Schülerinnen und Schülern und nehmen im Rahmen der Schule Einfluss auf deren individuelle Entwicklung.</p> <p>Kompetenz 5: Lehrerinnen und Lehrer vermitteln Werte und Normen und Anerkennung von Diversität unterstützen selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern.</p> <p>Kompetenz 6: Lehrerinnen und Lehrer finden Lösungsansätze für Schwierigkeiten und Konflikte in Schule und Unterricht.</p>	... zeigt in seinem Handeln Wertschätzung gegenüber den Lernenden und lebt Regeln vor.					... zeigt Wertschätzung, vermittelt Regeln, achtet auf deren Einhaltung und reflektiert diese mit den Lernenden.
		... verfügt über (spontane) Deeskalationsstrategien.					... nutzt Strategien und Handlungsformen der Konfliktprävention und -lösung flexibel, entwickelt die eigenen Strategien systematisch weiter
		... formuliert zielführende Regeln des Umgangs miteinander und setzt sie um.					... erarbeitet mit den Schülerinnen und Schülern Regeln des Umgangs miteinander, setzt sie um und reflektiert/optimiert sie gemeinsam mit den Lernenden
		... nimmt Rücksicht auf individuelle Wahrnehmungsmuster					... schafft Räume für eine wertschätzende Auseinandersetzung mit individuellen Wahrnehmungsmustern
		... berücksichtigt kulturelle Unterschiede bei der Planung von Lernprozessen					... leitet an zur wertschätzenden und reflektierenden Auseinandersetzung mit kulturellen Unterschieden
Lernen und Leisten herausfordern, dokumentieren, rückmelden und beurteilen	<p>Kompetenz 7: Lehrerinnen und Lehrer diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende und deren Eltern.</p> <p>Kompetenz 8: Lehrerinnen und Lehrer erfassen Leistungsentwicklung von Schülerinnen und Schülern und beurteilen Lernen und Leistung auf der Grundlage transparenter Beurteilungsmaßstäbe.</p>	... stellt adäquate Leistungsanforderungen und wendet bei der Leistungsfeststellung verschiedene Möglichkeiten an.					... verfügt über eine Vielzahl von Möglichkeiten zur Leistungsfeststellung und bezieht die Selbstbeurteilung der Lernenden dialogisch mit ein.
		... macht Beurteilungskriterien transparent und nachvollziehbar.					... entwickelt gemeinsam mit den Lernenden sinnvolle Beurteilungskriterien.
		... besitzt Kenntnisse über die Regularien zur Leistungsbewertung um.					... handhabt auch selbst entwickelte Regularien zur Leistungsbewertung sicher.
		... kann den Lernfortschritt des Lernenden anhand der individuellen Lernleistung beschreiben.					... analysiert den Zusammenhang zwischen Lernweg und Lernerfolg auch individuell mit den Lernenden
		... reflektiert die Auswirkungen sprachlicher Aspekte auf Leistungsdiagnose und -bewertung					... gibt den Lernenden qualitative Rückmeldungen zu sprachlichen Aspekten ihres Fachlernens.
Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten	<p>Kompetenz 7: Lehrerinnen und Lehrer diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende und deren Eltern.</p>	... beschreibt eine Lerngruppe auf der Grundlage soziometrischer Daten zutreffend und zieht daraus für die Lehr-/Lernplanung passende Konsequenzen.					... differenziert nach Leistungsbereitschaft und Leistungsvermögen der Lerner und zieht daraus auch individualisierte Konsequenzen für das Lehr-/Lernhandeln.
		... beobachtet Lerner und erfasst individuelle Merkmale.					... reflektiert Beobachtungen zusammen mit dem Lerner und kommt mit ihm zu einer Wertung.
		... zeigt dem Lerner unterschiedliche Handlungsoptionen auf.					... hilft dem Lernenden unterschiedliche Optionen zu prüfen und auf seine Bedürfnisse anzupassen.
		... nimmt Schritte der Lernenden im Lernprozess wahr und erkennt Förderbedarf.					... setzt lernfördernde Impulse im Sinne des selbstorganisierten Lernens und bestimmt Kompetenzzuwächse.
		... kann Beratungsgegenstand identifizieren, strukturieren und artikulieren.					... kann Ergebnis und Prozess verschiedener Beratungsstrategien reflektieren und nutzt weitere Personen oder Institutionen, die Beratung unterstützen können



Kompetenzprofil		erstellt für:	
Handlungsfeld	Kompetenz	Handeln nach Vorgabe (Verstehen von Anweisungen und Regeln/Ausführen von Anweisungen)	Selbständige Prozesssteuerung (Selbstregulation/Reflexion der Entscheidungen)
Im System Schule mit allen Beteiligten entwicklungsorientiert zusammenarbeiten	Kompetenz 9: Lehrerinnen und Lehrer sind sich der besonderen Anforderungen des Lehrerberufs bewusst. Sie verstehen ihren Beruf als ein öffentliches Amt mit besonderer Verantwortung und Verpflichtung.	... geht ordnungsmäßig mit den Regularien in Seminar und Schule um, z.B. Vereinbarung von Besuchsterminen, Belegung von Seminarveranstaltungen	... handhabt Regularien in Schule und Seminar sicher und versucht diese weiter zu entwickeln
	Kompetenz 10: Lehrerinnen und Lehrer verstehen ihren Beruf als ständige Lernaufgabe.	... dokumentiert Besprechungsergebnisse, Beschlüsse etc. sorgfältig	... besitzt ein funktionales Dokumentationsmanagement, das geeignet ist die eigenen lernbiografischen Entwicklungen nachvollziehbar zu machen
	Kompetenz 11: Lehrerinnen und Lehrer beteiligen sich an der Planung und Umsetzung schulischer Projekte und Vorhaben.	... benennt relevante Beobachtungs- und Besprechungsmerkmale.	... zieht aus Reflexionsgesprächen konsequent Schlussfolgerungen zur eigenen Professionalisierung.
		... kann Zielvereinbarungen im Rahmen der eigenen Professionalisierung treffen und die notwendigen Konsequenzen benennen.	... kann aus Zielvereinbarungen abgeleitete Handlungsmuster im eigenen Lehr-/ Lernhandeln kritisch reflektierend umsetzen
		... nutzt die von Ausbilderinnen und Ausbildern angebotenen Reflexionsmöglichkeiten	... fordert von Ausbilderinnen und Ausbildern Feedbacks ein und initiiert und moderiert Reflexionsgelegenheiten selbst.
		... nimmt teil an Aus-, Fort- und Weiterbildungsangeboten nach Maßgabe der geltenden Ordnungen oder nach Impulsgabe der Ausbilder und Vorgesetzten	... entwickelt selbstorganisiert die eigenen Ressourcen und lässt andere daran teilhaben.
		...nimmt mit seinen Schülerinnen und Schülern an außerschulischen, gegebenenfalls betrieblichen Veranstaltungen teil.	...nutzt auch außerschulische/ betriebliche Lernorte zur Gestaltung von Lernprozessen
		... nimmt an Fachseminarsitzungen, Arbeitsgruppen teil und arbeitet mit	... integriert sich aktiv in Teams und arbeitet dort ergebnisorientiert mit
		... erfasst Bedürfnisse der Gemeinschaft zur Veränderung des Lernumfeldes.	... gestaltet und setzt Ideen zur Lern- und Arbeitsklimagestaltung kreativ um.